

Da, wo Tunix noch ausgezogen ist, sind wir eingezogen. Damals im Herbst und Winter, wißt ihr noch? Es war kalt und feucht in Kreuzberg, als die ersten Menschen die Straße wiederentdeckten und das Pflaster aufrissen, um unserer Autonomie willen und um die Staatszombies zu stoppen. Jahrzehntelang zerstörten sie, betonierten. regelten, verödeten sie. Wir konnten sie Jahrzehnte nicht mit Petitionen oder Mieterläden vollständig aufhalten. - Auch jetzt sind unsere Träume noch Lichtjahre von der Realität entfernt. Aber wir sind weitergekommen! Sie reagieren hektisch! Lavieren. Können in einer Stadt mit der zweitgrößten Polizeidichte der Welt nicht mehr ihre Ordnung durchdrücken. Recht so!! Unsere Köpfe gehören uns sowieso, unser Haß auf ihre Computerwelt ist nicht morgen vorbei. Da können sie sicher sein! Auf geht's, wir werden's ihnen zeigen! The Show must go on!

Wir haben für alle was zu bieten, die Lust und und Wut gegen Räumung und Bullenterror, gegen Knast und Plastikwelt haben. In unseren TUWAT-Info-Läden gibt es schon:

Öffentlichkeitsgruppen, die noch Kuriere und Dich-

ter brauchen.

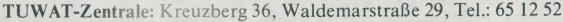
Äktschengruppen, die Spaß, Streß und ungewöhnli-

che Realitäten produzieren sollen.

Penn- und Freß-Versorgungseinheiten, die in der Frontstadt die ausgeflippten Heere der Westdeutschen und Ausländer unterbringen.

Kohle-Ag's, die möglichst jede Menge Kohle fördern sollten, damit unsere Phantasie zur Waffe

Also kommt alle, damit es massenhaft wird und wir für unsere Plenen das Rathaus Schöneberg besetzen müssen!



Info-Laden K 36: Dresdner Straße 16, Tel.: 65 19 77

Info-Laden K 61: Willibald-Alexis Straße 42, Café Krautscho, 693 72 43

Info-Laden Schöneberg: Blumenthalstraße 15, 261 79 95

Info-Laden Wedding: Buttmannstraße 47, Café Barricade, 461 43 44

Info-Laden Moabit: Jagowstraße 12, 393 17 26

Info-Laden Charlottenburg: Christstraße 42, 321 11 41

Info-Laden Zehlendorf: Limastraße 29, 805 22 32 (-Schulstr. 3)

Info-Laden Neukölln: Pflügerstraße 12, 623 13 17

Tu wat für TUWAT Meldet Schlafplätze!!!

Meldet euch beim Info-Laden eures Stadtteils, wenn ihr mitmachen wollt. Wir brauchen eure Phantasie und Tatkraft, aber auch eure Knete. (ohne Moos nix los!)

Die Öffentlichkeitsgruppen brauchen noch Leute, die beim Plakate-Entwerfen helfen, Flugblät-

ter texten, Artikel schreiben und das alles auch verteilen.

Die Veranstaltungsgruppen (Aktschen) brauchen noch jede Menge Mitarbeiter/innen! Es werden Feste, Demos, Diskussionsveranstaltung , Aktionen usw. geplant und organisiert. Die Penn- & Freßgruppen sammeln Schlafplätze, organisieren die ganze Unterbringung und

Möglichkeiten, billig zu essen. Wenn nur 50.000 kommen.... Also kommt und helft!

Die Kohle-AG's haben es am schwersten. Sie müssen Knete ranschaffen, um das alles zu finanzieren. Leute mit Verbindungen zu Organisationen und Leute, die mit sammeln gehen, werden gebraucht!

Außerdem: TUWAT soll nicht nur Spektakel, Spaß und Aktschen sein, wir wollen auch über

unseren Widerstand reden und uns über verschiedene Sachen klar werden.

Uberlegt euch was zu:

Häuserkampf - Perspektiven, Ausweitung, Verteidigung!

Autonomie - Selbstverwaltung, Selbstorganisisation (Nicht-Verwaltung oder Nicht-Organisa-

tion)

Widerstand - Formen und Inhalte, Militanz, Illegalität, Spaßgerillja!

Knast - Haftvorbereitung (es kann jede/n treffen), Prozeßvorbereitung, Haftbetreuung. Solidarität - Eine Front in Europa? RAF, Rote Brigaden, ETA, IRA, INLA, wir?, Anti-AKW, Grüne, Bunte, Alternative, Frauen (-bewegung), Schwule, Lesben, Gewerkschaftler, wir? Widerstandkultur - Denkt, redet, schreibt, malt, zeigt, spielt, macht!!!!

Was schon alles passiert ist:

- Versand des TUWAT-Aufrufs (bisherige Auflage: 50.000) in zehn Sprachen nach Westdeutschland und dem Rest der Welt.

- Montag, 10.8. 4 Uhr morgens, Überfall auf die TUWAT-Zentrale Waldemarstraße 29 durch drei Zivis, Durchsuchung und Beschlagnahme von Flugblättern und Geld, anschließend Durchsuchung der Wohnung von Ilse Mock, ohne Durchsuchungsbefehl!

- Montag, 15 Uhr, Eindringen von drei Kampfbullen durch die geschlossene Glastür in den

TUWAT-Laden K 61, Mitnahme eines handgeschriebenen Unterstützeraufrufes.

- Festnahme der fahrbaren Nachtwache am TUWAT-Laden Wedding (3 Leute), zwei Unterstützer werden durch Bullenverstärkung verprügelt und auch mitgenommen. Diese zwei sollen dem Haftrichter vorgeführt werden.

- Festnahme von zwei TUWAT-Aufruf-Verteilern (wieder frei).

- Publicity durch Pressehetze - Wir danken!

- Verstärkte Bullenprovokationen, z.B. Behinderung und Bedrohung von Leuten nach Schluß

der Demo zur Neuen Heimat am U-Bahnhof Wittenbergplatz.

- Bis jetzt wird TUWAT unterstützt von: AL, Asta FU, Tempodrom, Judos (!), Projekte im Mehringhof, Jugendzentrum Drugstore, Mieterladen Chamissoplatz u.v.a.m. - es werden ständig mehr!!!!



Spendet massenhaft: Kto.Nr. 08881 388 00 **Daniela Ludwigs** Bank für Handel und Industrie BLZ 100 800 00